

An die
Stadtverordnetenvorsteherin
der Kreisstadt Groß-Gerau
Am Marktplatz 1
64521 Groß-Gerau

Antrag zur Stadtverordnetenversammlung

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Sozial-, Familien-, Jugend-, Kinder-, Kindertagesstättenausschuss	16.06.2026	beschließend
Finanz-, Digital-, Organisationsausschuss	17.06.2026	beschließend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau	23.06.2026	beschließend
Sozial-, Familien-, Jugend-, Kinder-, Kindertagesstättenausschuss	25.08.2026	beschließend
Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-Gerau	01.09.2026	beschließend
Finanz-, Digital-, Organisationsausschuss		beschließend

(wird vom Büro vergeben) Antrag Nr. AT-28/2026-2031	Antragsteller: GRÜNE-Fraktion
Betreff: Wiederherstellung des Geschwisterrabatts (Fraktion: Bündnis 90 / Die Grünen)	
Antragstext/Begründung: Antragstext: Die Stadtverordnetenversammlung möge folgenden Text als Satzung beschließen: „Änderungssatzung zur Wiederherstellung des Geschwisterrabatts Aufgrund der §§ 25 ff, 26, 27, ff des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Dezember 2025 (GVBl. 2025 Nr. 93) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Februar 2026 (GVBl. 2026 Nr. 8) und §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 01. April 2025 (GVBl 2025 Nr. 24) sowie §§ 22, 22a, 74, 85, 86, 90ff des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), neugefasst durch Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 23. April 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 111) hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Groß-	

Gerau in ihrer Sitzung am 23.06.2026 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Kostenbeitragssatzung („Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme von Tageseinrichtungen für Kinder in der Kreisstadt Groß-Gerau“) vom 18. November 2025, zuletzt geändert durch Satzungsbeschluss vom 9. Dezember 2025, wird wie folgt geändert:

Es wird ein folgender neuer § 4 eingefügt. Die weiteren Paragraphen verschieben sich jeweils um einen Zähler.

„§ 4 Ermäßigungen

Besuchen mehrere Geschwisterkinder gleichzeitig eine oder mehrere Kindertageseinrichtungen in der Kreisstadt Groß-Gerau, wird die Gebühr für das Kind mit der niedrigeren Betreuungsgebühr monatlich um 50% reduziert. Bei weiteren Kindern werden die niedrigsten Beträge nicht berechnet. Das Verpflegungsgeld ist für jedes Kind in voller Höhe zu bezahlen. Freien Trägern, die an uns herantreten, wird diese Verrechnung angeboten.“

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. September 2026 in Kraft.“

Begründung:

Die gleichzeitige Abschaffung von Sozialstaffel und Geschwisterrabatt hat zu einer sozialen Unwucht geführt, unter der insbesondere Familien mit mehreren Kindern leiden. Die Mehrbelastung beträgt teilweise weit über 100 EUR im Monat. Direkt im Anschluss haben fast 600 Bürger:innen ein förmliches Bürgerbegehren unterschrieben, um Sozialstaffel und Geschwisterrabatt wieder einzuführen.

Auch wenn die gesetzlich vorgeschriebene, sehr hohe Anzahl von Unterschriften nicht erreicht wurde, ist dies ein deutliches Zeichen, dass wir ernst nehmen sollten.

Daher wird vorliegend beantragt, zumindest den Geschwisterrabatt (als einfacher zu handhabende Ermäßigung) zeitnah wieder einzuführen.

Stellungnahme durch das Fachamt: